

## Systemreinigung von Kühlschmierstoffanlagen

für mehr Prozesssicherheit und längere Standzeiten

Wir von helcotec unterstützen Sie gerne bei diesem Prozess, damit Ihre Maschinen nach dem Kühlschmierstoffwechsel wieder die volle Leistung erzielen.

### Stufe 1

#### Systemreiniger

#### **Stufe 1: Der Systemreiniger**

Wir empfehlen bei regelmäßiger Reinigung und Wechsel des Kühlschmierstoffes, mindestens 4, besser 24 Stunden vor Ende der letzten Arbeitsschicht mindestens 2% Systemreiniger der Kühlschmierstoffemulsion hinzuzugeben.

Um eine Schaumbildung zu vermeiden, ist es wichtig, dass der Systemreiniger nach und nach in die Emulsion gegeben wird.

#### **Achtung:**

Vor dem Einsatz vom Systemreiniger den Kühlschmiermittelbehälter bis oben befüllen, so dass auch oben angesammelte, festsitzende Pilze und Bakterien gelöst werden. Insbesondere bei Schleifanlagen kann die Zugabe von Systemreiniger zu einer stärkeren Schaumbildung führen.

### Stufe 2

#### Entleerung

#### **Stufe 2: Entleerung der Kühlschmierstoffanlage**

Nachdem der Systemreiniger 12 bis 24 Stunden arbeiten konnte, geht es nun an die Entleerung der Kühlschmierstoffanlage. Nach Beendigung der Arbeitsschicht die Arbeitsemulsion/Lösung ablassen bzw. abpumpen und fachgerecht entsorgen. Gerne geben wir Ihnen die Kontaktdaten unseres Entsorgungspartners weiter, damit auch Sie von unserer günstigen Rahmenvereinbarung profitieren.

### Stufe 3

#### Reinigung

#### **Stufe 3: Die Reinigung**

Im Anschluss erfolgt die Reinigung der Kühlschmierstoffanlagen sowie der Peripherie. Folgende Optionen stehen zur Verfügung: mechanisch, manuell mit Lappen oder mit Hilfe von Hochdruckreinigern.

### Stufe 4

#### Spülen

#### **Stufe 4: Spülen**

Das Spülen ist die wichtigste Stufe beim Kühlschmierstoffwechsel. Jedoch machen wir bedauerlicherweise immer wieder die Erfahrung, dass genau bei diesem Vorgang gespart wird. Dabei ist das Spülen der entscheidende Faktor beim Kühlschmierstoffwechsel. Denn die frische Spülemulsion (ca. 2 bis 2,5%ig) verfügt nicht nur über einen guten Korrosionsschutz, sondern löst auch stärkste Verschmutzungen und Ablagerungen.

Dank Ihrer Reinigungskraft wird selbst hartnäckigster Dreck in Rohrleitungen wirksam entfernt und auch der Systemreiniger restlos aus der Maschine gespült. Die Länge des Spülvorgangs hängt von der jeweiligen Maschine ab. Je sorgfältiger hierbei vorgegangen wird, desto klarer und kraftvoller ist die Emulsion, desto länger sind die Standzeiten.

### Stufe 5

#### Nachbehandlung

#### **Stufe 5: Die manuelle Nachreinigung**

Nachdem die Maschine intensiv gespült wurde, kann die Spülemulsion jetzt abgesaugt werden. Eine manuelle Nachreinigung mit Lappen ist empfehlenswert.

### Stufe 6

#### Auffüllung

#### **Stufe 6: Auffüllung der Kühlschmierstoffanlage**

Nun können Sie die Maschine mit der neuen, frischen Emulsion auffüllen. Idealerweise kommt hierbei ein Mischgerät zum Einsatz, damit von Anfang an eine homogene Emulsion in der Kühlschmierstoffanlage vorhanden ist, die für eine optimale Bearbeitung sorgt.

#### **Hinweis:**

Bei vollsynthetischen Kühlschmierstoffen empfiehlt es sich, anstelle von Systemreiniger nur ein Biozid zu verwenden.